

## Mitgliederversammlung - Ergebnisprotokoll

am 14. März 2018  
Ort: Sportheim Hurlach  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 22:15 Uhr

Versammlungsleiter: Herr Oliver Wild  
Protokollführung: Herr Frank Endres  
Teilnehmer: siehe Unterschriftenliste

### Begrüßung und Bericht durch den ersten Vorstand

1. Eröffnung durch den Versammlungsleiter Herr Oliver Wild
2. Feststellung des Versammlungsleiters, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.
3. Gäste sind zu der Versammlung zugelassen.
4. Bericht des Vorstands / Projektvorstellungen - siehe auch Anlage Powerpoint-Präsentation
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Der Haushaltsplan für 2018 wurde vorgestellt
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge:

#### **4. Bericht des Vorstands / Projektvorstellungen**

Herr Wild berichtet über die Entwicklungen von human aid des vergangenen Jahres und stellt auch die weiteren Verbindungen von human aid mit Nord Süd Forum, Besuch des bay. Landtags, Eine Welt Netzwerk Bayern, Fair Trade Town Landsberg etc. vor. Weiterhin werden die Termine des vergangenen Jahres kurz besprochen.

##### **Kinderheim St. Joseph, Myanmar**

Human aid hat das Projekt mit 2500,- EUR unterstützt, das Geld wurde für Bettlaken eingesetzt.

##### **Pwoje men kontre, Haiti**

Durch die Spende von 534,91 EUR des Ehepaars Freudling wurde Saatgut eingekauft. Human aid hat die Summe auf 1500,- aufgerundet.

##### **Projekt Nar-Phu Valley, Nepal**

Leider hat der Kontakt in Nepal sich nicht mehr gemeldet bzw. nicht auf die Mails geantwortet und die geplante Spende von 1000,- EUR konnte nicht überwiesen werden.

##### **Rainbow of Hope, Südafrika**

Die Betreuerin Allison war lange Zeit schwer krank, ist nun aber wieder fit. Somit stellte sich wieder die Frage, wie die Zukunft aussehen kann, falls Allison die Aufgabe nicht mehr erfüllen kann. Der Vorstand hat ein Konzept entworfen wie in diesem Fall vorgegangen werden kann. Sechs Kinder des Heims werden per home-schooling unterrichtet. Die Kinder werden auch weiterhin in ihrer Freizeit gefördert. Mehrere ehemalige Kinder des Heims sind nun eigenständig geworden und haben Jobs (zum Teil eigenes Gewerbe) oder studieren. Die Kinder entwickeln sich im allgemeinen sehr gut und haben auch diverse Hobbys wie Klavier, Fußball, Karate, Ballett etc. In Südafrika herrscht zur Zeit Wasserknappheit, das Heim wurde allerdings falsch einkategorisiert (zu wenig Bewohner) und musste nun extreme hohe Wasserrechnungen zahlen. Dies wurde allerdings berichtigt und der Staat zahlt irgendwann das zuviel gezahlte Geld zurück.

Das Haus selber wurde auch weiter renoviert. Unter anderem wurde ein 1000 l Wassertank für Regenwasser installiert. Das Dach wurde nun mittlerweile dreimal repariert, allerdings ist es immer noch undicht. Der zum Heim gehörende Laden musste geschlossen werden. Allerdings kann der Nachbar gegen Miete eine Garage für eine Wiedereröffnung des Ladens zur Verfügung zu stellen. Die Spenden von human aid wurden zur Begleichung der hohen Wasserrechnung verwendet. Die zu erwartende Gutschrift wird dann wiederum für das „independent living“ von älteren Bewohnern des Heims hergenommen.

#### **Damian, Indonesien**

Die Betreuerin Gisela verstarb im letzten Jahr. Danach gab es kleine Spannungen aufgrund des Erbes (das Gebäude) und wer die Leitung übernehmen soll. Zukünftig wird Lisa die Leitung übernehmen und es mehr oder weniger als ihre Lebensaufgabe ansieht. Aktuell steht das Projekt gut da und es besteht aktuell kein großer Handlungsbedarf. Die Kinder entwickeln sich gut und einige der nun Erwachsenen unterstützen nun das Heim und auch ihre Familien, zum Beispiel wurde die Operation des Graue Stars einer Großmutter mit dem Geld einer ehemaligen Heimbewohnerin (ihrer Enkelin) bezahlt. Aus Hamburg fliegt noch jemand runter und überprüft die Kasse.

#### **5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer**

Daten / Beträge der Kontenbewegungen 2017 / Übertrag siehe Powerpoint.

Kassenprüfer

Alle Daten und Unterlagen liegen vor, alles ist nachvollziehbar und der Kassenbericht wird von den Kassenprüfern Gabriele Obermeier und Thomas Häring abgenommen. Frau Obermeier beantragt die Entlastung.

#### **6. Haushaltsplan 2018**

Der Sitz des Vereins bleibt weiterhin in Landsberg, allerdings hat sich nun unsere Postanschrift durch Umzug des Vorstands Herrn Oliver Wild geändert (Umzug von Landsberg nach Hurlach).

##### **Pwoje men kontre:**

Evtl. erhalten wir wieder eine Anfrage ob wir das Projekt mit einer Spende unterstützen können. Aktuell liegt aber keine Anfrage vor.

##### **Kinderheim St. Joseph, Myanmar**

Die Duschräume der Mädchen müssen saniert werden, hier könnten wir mit einer Spende unterstützen.

##### **Tansania, Afrikahilfe Schondorf**

Herrn Gernhardt schlägt vor, dass die Warmwasseraufbereitung für die Duschen der Mädchen finanziell unterstützt werden könnten. Es werden zwei Geräte benötigt, jedes Gerät kostet 1500,- EUR.

Ein Fischwirt hat Teiche angelegt und es wurden Fische angesiedelt. Allerdings fehlt es an Strom, es werden Solarpanels benötigt. Die PV-Anlage kostet 1200,-.

**Damian**

Wir erhalten eine zweckgebundene Liste von 1500,-, diese leiten wir weiter.

**Geplante Spenden für 2018:**

<b>Damian, Indonesien</b>	<b>2.500</b>
<b>Rainbow of Hope, Südafrika</b>	<b>2.500</b>
<b>Afrikahilfe Schondorf, Tansania</b>	<b>3.000</b>
<b>St. Joseph, Myanmar</b>	<b>1.000</b>
<b>Pwoje men kontre, Haiti</b>	<b>1.000</b>
<b>Gesamt</b>	<b>10.000 EUR</b>

In den letzten Jahren wurden immer ca. 8.000,- EUR jährlich durch Spenden und Mitgliederbeiträge eingenommen.

Die Spendenvorschläge wurden einstimmig angenommen (15 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen).

**7. Entlastung des Vorstands**

Herr Winfried Magg beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Versammlung beschließt die Entlastung des Vorstands mit folgenden Zahlen:

- 11 Ja-Stimmen
- 4 Enthaltungen
- Keine Nein-Stimmen

**8. Neuwahlen**

Herr Wild teilt mit, dass Herr Endres nicht mehr für den Posten des Schriftführers zur Verfügung steht.

**Wahl des Wahlleiters**

Als Wahlleiter hat sich Herr Georg Wild angeboten und wurde von der Versammlung angenommen. Er nimmt das Amt an.

Vorschlag 1. Vorstand: Oliver Wild

- 14 Ja Stimmen
- 1 Enthaltung
- Keine Nein-Stimmen
- Herr Wild hat die Wahl angenommen

Vorschlag 2. Vorstand: Sandra Senger

- 14 Ja Stimmen
- 1 Enthaltung
- Keine Nein-Stimmen
- Frau Senger hat die Wahl angenommen

Vorschlag Kassenwart: Stefan Mayr

- 14 Ja Stimmen
- 1 Enthaltung
- Keine Nein-Stimmen
- Herr Mayr hat die Wahl angenommen

Vorschlag Schriftführer: Winfried Magg

- 14 Ja Stimmen
- 1 Enthaltung
- Keine Nein-Stimmen
- Herr Magg hat die Wahl angenommen

Kassenprüfer

Vorschläge: Gabriele Obermaier und Thomas Häring

13 Ja Stimmen

2 Enthaltung

Keine Nein-Stimmen

Die Wahl wurde von Frau Obermaier und Herrn Häring angenommen.

## 9. Wünsche und Anträge

- Herr Georg Wild schlägt vor, dass die Vorstandsmitglieder Assistenten bekommen, die dann auch ggf. ins Amt mit eingeführt werden sollen. Dadurch sollen die Vorstandsmitglieder entlastet werden.
- Herr Magg regt an, dass der Verein versuchen soll, jüngere Mitglieder anzuwerben und dem Verein auch eine neue Generation beschern sollte. Somit auch ein frischer Wind und neue Ideen.
- Frau Senger und Herr Georg Wild schlagen vor, dass wir gezielt jüngere ha-Mitglieder zu Vorstandssitzungen einladen um die Arbeit transparenter zu machen und diese auch ggf. für Vorstandsämter fit zu machen. Weiterhin können Personen zu speziellen Themen eingeladen werden bzw. um einen Wissensaustausch zu ermöglichen.
- Herr Bernhard Günther schlägt vor, dass neue Projekte gesucht werden sollen. Dadurch würden z.B. auch Mitgliedsversammlungen wieder interessanter werden.
- Herr Mayr schlägt Projekte in der Umgebung vor.
- Herr Senger schlägt vor, dass die Einladungen zukünftig wieder per Brief verschickt werden sollen. Dies ist viel persönlicher und könnte zu einer größeren Resonanz bei der MV führen.
- Frau Bauernfeind bringt den Flohmarkt wieder zur Sprache. Dieser ist letztendlich an den zu hohen Kosten gescheitert. Ggf. könnte man die Idee aber wieder aufleben lassen.

## Anlage:

Powerpoint zur Mitgliederversammlung 2018